



EG-Baumusterprüfbescheinigung

- (1)
(2) Geräte und Schutzsysteme zur bestimmungsgemäßen Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen - **Richtlinie 94/9/EG**
(3) EG-Baumusterprüfbescheinigungsnummer



PTB 03 ATEX 1164

- (4) Gerät: Ex-geschützter Scheinwerfer Typ d 4000/...
(5) Hersteller: Adolf Schuch GmbH
(6) Anschrift: Mainzer Straße 172, 67547 Worms, Deutschland
(7) Die Bauart dieses Gerätes sowie die verschiedenen zulässigen Ausführungen sind in der Anlage und den darin aufgeführten Unterlagen zu dieser Baumusterprüfbescheinigung festgelegt.
(8) Die Physikalisch-Technische Bundesanstalt bescheinigt als benannte Stelle Nr. 0102 nach Artikel 9 der Richtlinie des Rates der Europäischen Gemeinschaften vom 23. März 1994 (94/9/EG) die Erfüllung der grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen für die Konzeption und den Bau von Geräten und Schutzsystemen zur bestimmungsgemäßen Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen gemäß Anhang II der Richtlinie.

Die Ergebnisse der Prüfung sind in dem vertraulichen Prüfbericht PTB Ex 03-13115 festgehalten.

- (9) Die grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen werden erfüllt durch Übereinstimmung mit

EN 50014:1997 + A1 + A2

**EN 50018:2000 + A1
EN 50281-1-1:1998**

EN 50019:2000

- (10) Falls das Zeichen „X“ hinter der Bescheinigungsnummer steht, wird auf besondere Bedingungen für die sichere Anwendung des Gerätes in der Anlage zu dieser Bescheinigung hingewiesen.
(11) Diese EG-Baumusterprüfbescheinigung bezieht sich nur auf Konzeption und Prüfung des festgelegten Gerätes gemäß Richtlinie 94/9/EG. Weitere Anforderungen dieser Richtlinie gelten für die Herstellung und das Inverkehrbringen dieses Gerätes. Diese Anforderungen werden nicht durch diese Bescheinigung abgedeckt.
(12) Die Kennzeichnung des Gerätes muß die folgenden Angaben enthalten:



II 2 G/D EEx de IIC T4, T3 oder T2 / IP 67 T... °C

Zertifizierungsstelle Explosionschutz

Im Auftrag

Dr.-Ing. H. Wehinger
Direktor und Professor

Braunschweig, 06. Oktober 2003

(13)

Anlage

(14)

EG-Baumusterprüfbescheinigung PTB 03 ATEX 1164

(15) Beschreibung des Gerätes

Der explosionsgeschützte Scheinwerfer vom Typ d 4000/... ist in der Zündschutzart "d" ausgeführt und wahlweise zur Aufnahme einer Halogenglühlampe oder Entladungslampe bestimmt. Der Scheinwerfer setzt sich aus dem Gehäuse mit angegossenem Anschlussraum in der Zündschutzart "e", dem Glashalterahmen mit Einscheibensicherheitsglas und dem Reflektor zusammen.

Zulässiger Umgebungstemperaturbereich: -20 °C bis +40 °C / +55 °C

Elektrische Daten und Temperaturklassen:

Typ-Bezeichnung	Nennspannung	max. Umgebungstemperatur	Temperaturklasse	max. Oberflächentemperatur
d 4000/300 QT	120 V	55 °C	T3	180 °C
d 4000/500 QT	220 V, 230 V	40 °C	T3	200 °C
d 4000/500 QT	120 V, 220 V, 230 V	55 °C	T2	225 °C
d 4000/1000 QT	120 V, 220 V, 230 V	40 °C	T2	270 °C
d 4000/250	220 V, 230 V, 240 V	40 °C	T4	140 °C
d 4000/250	220 V, 230 V, 240 V	55 °C	T3	155 °C
d 4000/250 HI	220 V, 230 V, 240 V	40 °C	T4	140 °C
d 4000/250 HI	220 V, 230 V, 240 V, 255 V	55 °C	T3	155 °C
d 4000/400 HI	220 V, 230 V, 240 V	55 °C	T3	200 °C
d 4000/250 HS	220 V, 230 V, 240 V	40 °C	T4	140 °C
d 4000/250 HS	220 V, 230 V, 240 V, 255 V	55 °C	T3	155 °C
d 4000/400 HS	220 V, 230 V, 240 V	55 °C	T3	200 °C
d 4000/600 HS	220 V, 230 V, 240 V	40 °C	T3	200 °C

Typschlüssel:

Buchstabe „d“	Zündschutzart „d“ in Verbindung mit Schutz durch Gehäuse
1., 2., 3. und 4. Ziffer	Baureihe
5., 6., 7. und 8. Ziffer	Lampenleistung
weitere Buchstaben	Lampentyp: QT Halogenglühlampe
	- Quecksilberdampfhochdrucklampe
	HI Halogenmetallampflampe
	HS Natriumdampfhochdrucklampe

Die detaillierte Beschreibung, technische Daten und zugehörige Unterlagen sind in den Prüfungsunterlagen als Anlage zum Prüfbericht festgelegt.

(16) Prüfbericht PTB Ex 03-13115

(17) Besondere Bedingungen

keine

zusätzliche Hinweise für den sicheren Betrieb:

Das Gehäuse muss entweder mit folgender Warnung versehen werden: „Nach dem Abschalten 10 Minuten warten vor dem Öffnen!“ oder mit der Warnung „Nicht innerhalb des explosionsgefährdeten Bereiches öffnen!“ versehen werden. Dies ist zusätzlich dem Betreiber z.B. in der Bedienungsanleitung mitzuteilen.

Die Leuchte muss mit folgender Warnung versehen werden: „Nicht unter Spannung öffnen!“. Dies ist zusätzlich dem Betreiber z.B. in der Bedienungsanleitung mitzuteilen.

(18) Grundlegende Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen

Erfüllt durch die Übereinstimmung mit den vorgenannten Normen.

Zertifizierungsstelle Explosionsschutz
Im Auftrag

Braunschweig, 06. Oktober 2003

Wehinger

Dr.-Ing. H. Wehinger
Direktor und Professor

